

Vc
5212



d.



Den 28. Sept. 1691.

Ist

Der Auszug Ihrer Ehre=
Fürstlichen Durchlauchtigkeit zu Sachsen
Hochseel. Andenkens/

Leiche und Proceß /

So aus dem Hoch = Fürstl. Collegio Zü=
bingen aldar gehalten worden.

[Johann Georg III,

Kurfürst v. Sachsen.]



I.



St vom Collegio: Tho-
re an zu beyden Seiten bis an
die Stadt Pforte/die Bürger-
schafft in Tübingen in Bewehr-
gestanden/ solches unter sich hal-
tende/ die Trommeln schwarz
bedecket / Und die Partisanen
mit einem Flohr: Quast gebun-
den gewesen.

II.

Marchirte ein Corporal mit zwölff Mann/ von
der Churfl. Leib-Guardi.

III.

Giengen die Herren Praeceptores der Lateini-
schen Schule/ sambt 70. Schul-Knaben alle in lan-
gen Mänteln und neuen Flören / vor ihnen gieng ein
Leichen-Führer in Trauer-Habtt / der sie führete / an
der Zahl 76. Personen.

IV.

Giengen die Raths- Verwandten der Stadt
Tübingen/ Denen die Gerichts- Personen / und selbi-
gen die drey Bürger-Meister gefolget / so dann der
Unter-Boigt/ der Pfleger/ und Collegii Verwaltber/
der

der Geistlichen Verwalther / und der Stipendij Verwalther und Procurator / und andere / vor Ihnen ging ein Leichen-Führer / alle in vollen Trauer-Habit / an der Zahl 30. Personen.

V.

Alle Studiosi der Universität, paar und paar / auch andere Universitäts-Verwandten / die Herren Geistlichen und Professores an der Zahl 712.

VI.

Vor solchen giengen zwey Pedelle schwarz bekleidet / und trugen der Universität Sceptern.

VII.

Etliche Studiosi Adelichen Standes / hernach alle Hof-Cavalliere von Württemberg / samt den Herrn Hof-Meister / aus dem Fürstl. Collegio, Vor solchen gieng ein Leichen-Führer.

IIIX.

Fünff Cavalliere von Württembergischen Hofe / auch der Ober-Stall-Meister / und noch 2. Cavalliere, unbenamt / die Chur-Fürstl. Leiche zubegleiten.

IX.

Hierauf folgten Ihrer Chur-Fürstl. Durchl. Cavalliere par und paar.

X.

Der Chur-Fürstl. Leichnam auf einen Trauer-Wagen mit 8. Pferden bespannet / begleitet / von den Chur-Fürstl. Pagen.

XI.

Zu Dero Hohen Haupte folgte der Leib-Page.

IIIX.

FK 5212

XII.

Hinter diesen Ihrer Churf. Durchl. Leib. Wagen.

XIII.

Alsdann die Churfürstl. Leib-Guardie, welche der Obriste Schadowitz geführet.

XIV.

Gieng die Leich-Proceßion zu dem Lustnauer Thore/biß auf die Wiese/und so fort die Brücke gegen dem Stadt-Hause/und Kirche/allwo die Knaben auf Seiten der Brücke stehen blieben / wie auch alles so in der Proceßion zu Fusse begriffen war.

XV.

Continuirten die Knaben mit dem Gesange bey der Brücken bis die Churf. Suite und Leiche vollkommen vorbey/und über die Brücke marchiret war.

XVI.

In wählenden Auszuge aus dem Fürstl. Collegio wurden 12. Stücken auf dem Schlosse/ingleichen als man zum Lustnauer Thore hinaus abermahl 12. und dann letzters da die Proceßion auf der Wiesen war / 12. Stücke loß gebrandt

XVII.

Auf gleiche Arth als die Proceßion heraus gangen ist/solche auch wieder hinein/ durch einen Führer des Collegii geschehen.

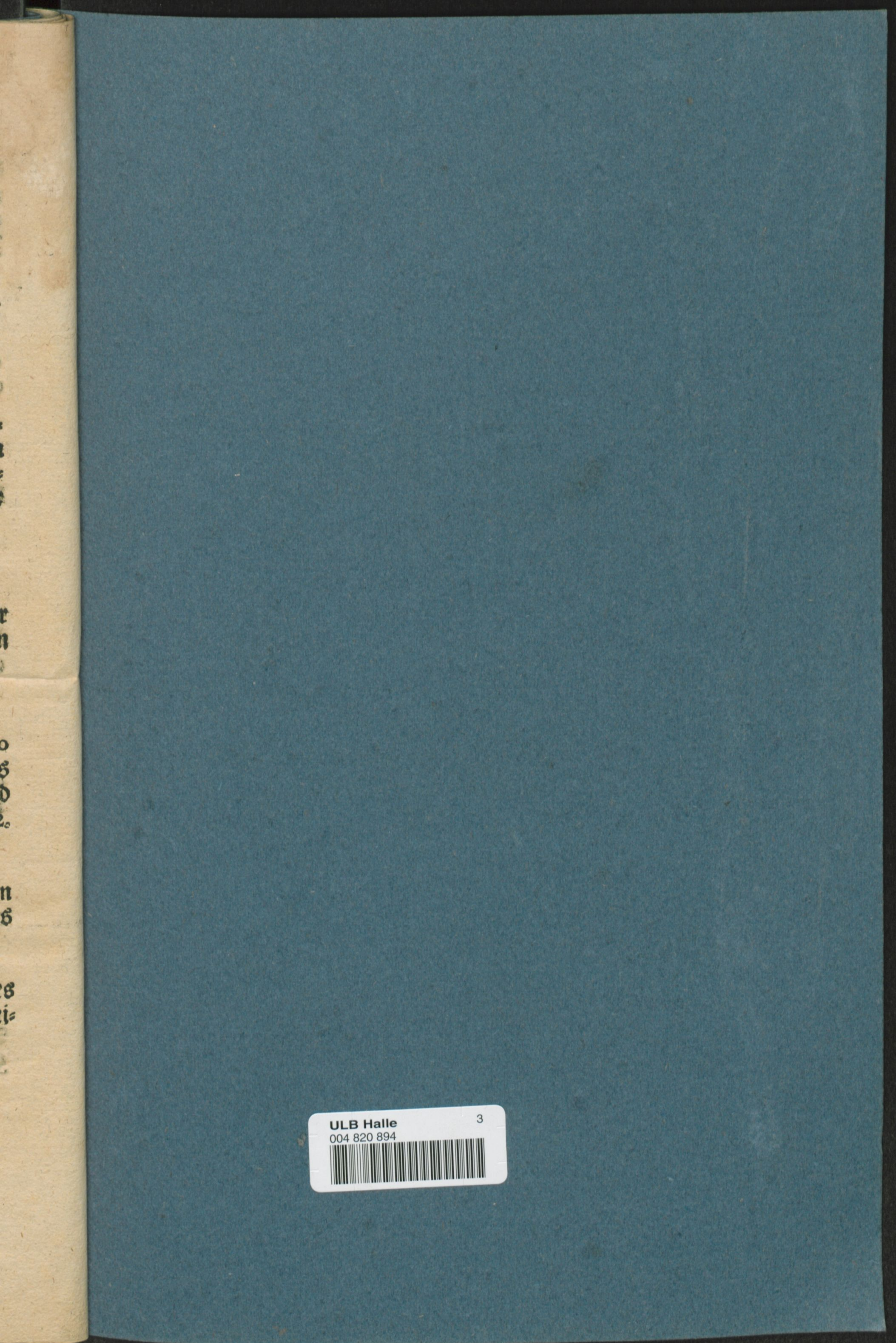
XVIII.

Ist mit Lauten der Glocken von Anfang des Processus/ als so lange die Chur-Fürstl. Sächs. Leiche von den Thürmen zu sehen gewesen/ continuiret worden.



AL

1717



ULB Halle 3
 004 820 894








den gewesen.

Marchir
der Churfl. B

Siengen
schen Schule,
gen Mänteln
Zeichen-Führ
der Zahl 76.

Siengen
Tübingen/D
gen die drey
Unter-Boigt,



io = Tho
iten biß an
ie Bürger
n Gewehr
ter sich hal
n schwarz
Partisanen
ast gebunz

Dann/ von

r Lateini
alle in lan
gieng ein
hrete / an

der Stadt
und selbi
dann der
rwalther/
der

